

Ressort: Politik

## Gabriel verteidigt Besuch bei Diskussionsrunde mit Pegida-Anhängern

Berlin, 25.01.2015, 12:37 Uhr

**GDN** - SPD-Chef Sigmar Gabriel verteidigt seinen Besuch als "Privatmann" bei einem Dialog mit "Pegida"-Anhängern in Dresden. Ob man mit einer Zuhör-Offensive Pegida wieder los werde, wisse er nicht, sagte Gabriel in einem Interview mit der "Leipziger Volkszeitung" (Montagsausgabe).

"Aber zuhören schadet auch nicht." Er finde die Maßnahmen, mit denen die sächsische Landeszentrale für politische Bildung versuche, Bürger wieder mehr miteinander ins Gespräch zu bringen und zu versöhnen, "vernünftig". Der Union hielt Gabriel Realitätsverweigerung bei der Einwanderungspolitik, bei Elementen direkter Demokratie und bei der Akzeptanz des Islam in Deutschland vor. "Der Islam-Satz der Kanzlerin bleibt allerdings eine hohle Phrase, wenn man die Fehler der Vergangenheit jetzt nicht auch praktisch aufarbeitet." Trotzdem bleibe die Erkenntnis, dass Wahlbeteiligungen bei Landtagswahlen unter 50 Prozent, bei der Europawahl von 40 Prozent und selbst bei der Bundestagswahl nur noch mit 70 Prozent "auch etwas mit der Politik selbst zu tun haben" müssten. Nicht gehaltene Wahlversprechen, Parteiorganisationen, die sich wie ein "closed shop" verstünden und auch der Fehler, immer wieder komplizierte Fragen mit einfachen Antworten zu versehen, die sich hinterher schnell als heiße Luft erwiesen und Menschen wieder enttäuschten, trügen "auch zu dieser Distanz zwischen Bevölkerung und etablierter Politik bei", meinte Gabriel. "Und vor allem dürfen Politiker, Medien oder Wirtschaftsvertreter nicht glauben, dass unsere `Elitendialoge` identisch mit den Alltagsdialogen der Menschen sind." Er habe jedenfalls dem Leiter der sächsischen Landeszentrale für politische Bildung geraten, "auch die politischen Parteien mal einzuladen, damit die Bürger ihren Frust über Politik und Parteien loswerden". Und damit umgekehrt Politiker auch mal aus ihrem Arbeitsalltag erzählen können.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-48567/gabriel-verteidigt-besuch-bei-diskussionsrunde-mit-pegida-anhaengern.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD  
483 Green Lanes  
UK, London N13NV 4BS  
contact (at) unitedpressagency.com  
Official Federal Reg. No. 7442619